



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Kulturfonds Bayern 2025: über 900.000 Euro für 82 kulturelle Projekte

21. März 2025

Kunstminister Markus Blume gibt Fördersummen bis 25.000 Euro für Vorhaben in ganz Bayern bekannt – von der Sonderausstellung zu Künstlerinnen der Moderne im KirchnerHAUS Aschaffenburg über das Kindermusical „Draculina“ in Landsberg am Lech bis zur Konzertreihe in Murnau am Staffelsee – Blume: „Kunst bringt Freude ins Leben – und das in ganz Bayern!“

MÜNCHEN. „Bayernweit erhalten 82 Kunst- und Kulturprojekte im Jahr 2025 eine Förderung aus Mitteln des Kulturfonds in Höhe von maximal 25.000 Euro“, so Kunstminister Markus Blume heute in München. Er betont: „Von moderner Kunst in Aschaffenburg bis zum Open Air in Murnau am Staffelsee: Kunst bringt Freude ins Leben – und das in ganz Bayern! Mit dem Kulturfonds Bayern fördern wir jedes Jahr eine Vielzahl an kreativen Projekten in allen Landesteilen. Ob beeindruckende Ausstellungen, außergewöhnliche Theaterinszenierungen oder stimmungsvolle Konzerte – die geförderten Initiativen zeigen, wie lebendig und dynamisch die Kunstszene im Freistaat ist. Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr mit über 900.000 Euro für 82 Projekte dem kulturellen Leben in allen Regionen Bayerns zusätzliche Impulse geben können.“

Die geförderten Projekte sind vielfältigen künstlerischen Bereichen zuzuordnen. Sie umfassen die Laienmusik und die professionelle Musikpflege, Zeitgenössische Kunst und Museumsarbeit ebenso wie Theater, Archive, Bibliotheken und Literatur. Alle bayerischen Regierungsbezirke sind mehrfach bei der Förderung vertreten. Kulturbegeisterte können sich beispielsweise auf eine Konzertreihe zum Gedenken an den Münchner Stararchitekten Emanuel von Seidl in Murnau am Staffelsee, das Open Air „Operetten von Offenbach – Operetta Il Signor Fagotto“ im Kloster Oberalteich im Landkreis Straubing-Bogen, das Freilichtspiel „Rilke im Schlosspark“ auf Schloss Höfling in Regensburg, das Sonderprojekt der Stadt Erlangen „Der Kaspar schlägt die Fliegen tot“ im Rahmen des 24. internationalen figures.theater.festivals, eine Sonderausstellung zu Künstlerinnen der Moderne im KirchnerHAUS Aschaffenburg oder das Theaterstück KörperNormen in Kempten freuen. Auch Kinder und Jugendliche profitieren von altersgerechten Produktionen – etwa beim Kindermusical „Draculina“ in Landsberg am Lech, beim Puppen- und Objekt-Theaterstück „kaputt“ in Neuhaus am Inn oder beim Freilichttheater „Die olle Frau Holle“ an mehreren Spielstätten in der Oberpfalz.

Die in diesem ersten Paket bewilligten Fördermittel aus dem Kulturfonds bewegen sich ausschließlich in einem Rahmen bis maximal 25.000 Euro. Sie verteilen sich entsprechend der Antragslage auf die einzelnen Regierungsbezirke. Weitere Anträge mit einer höheren Fördersumme werden voraussichtlich Anfang April separat auf Vorschlag von Kunstminister Blume durch den Ministerrat mit Billigung des Haushaltsausschusses beschlossen.

Eine detaillierte Liste der im Kulturfonds Bayern 2025 mit bis zu 25.000 Euro geförderten Projekte finden Sie unter: [Pressematerial zum Download \(bayern.de\)](#)

Helena Barsig, Sprecherin, 089 2186 1829

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

